

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 8. Februar 2012

137. Limmattalbahn AG, Neuwahlen Verwaltungsrat für die Amtsdauer 2012–2014

Mit Beschluss Nr. 412/2010 hat der Regierungsrat die Volkswirtschafts-
direktion ermächtigt, zusammen mit dem Kanton Aargau, vertreten
durch das Departement Bau, Verkehr und Umwelt des Kantons Aargau,
die Limmattalbahn AG zu gründen. Gleichzeitig wurden für die erste
Amtsdauer 2010–2012 die Vertreter des Kantons Zürich in den Ver-
waltungsrat der Limmattalbahn AG abgeordnet. Der Verwaltungsrat
besteht zurzeit aus vier Mitgliedern, kann später jedoch auf sieben
Mitglieder erweitert werden. Dem Kanton Zürich stehen entsprechend
seiner finanziellen Beteiligung drei Sitze und dem Kanton Aargau ein
Sitz zu.

Bei der Abordnung für die erste Amtsdauer wurden neben Fach-
kompetenzen in den Bereichen Unternehmensführung, öffentlicher Ver-
kehr, Rechnungslegung, Bau oder Recht verschiedene weitere Ge-
sichtspunkte berücksichtigt. Es galt sicherzustellen, dass der Kanton
Zürich als strategischer Partner und Hauptfinanzierer dieses Projektes
des öffentlichen Verkehrs angemessen vertreten war. Aus diesem
Grund wurde der Direktor des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV) ab-
geordnet, der neben den Bereichen Unternehmensführung und öffent-
licher Verkehr auch die Nähe zu den politischen Entscheidungsträgern
gewährleistet. Als Zweites sollte die Region Limmattal zur Sicherstel-
lung der Planungskoordination in den Erstellerprozess eingebunden
sein. Diese Funktion wurde durch die Abordnung des Präsidenten der
Zürcher Planungsgruppe Limmattal (ZPL) wahrgenommen, der mit
den Anliegen der Region bestens vertraut und in der Region selbst
verankert ist. Der dritte Sitz wurde mit einer Person besetzt, die über
möglichst breite praktische Erfahrung und entsprechendes Fachwissen
betreffend Projektierung und Verwirklichung von Stadtbahnen verfügt.
Dieses Spezialwissen konnte durch den bisherigen Gesamtprojektleiter
der Glattalbahn eingebracht werden, der zugleich Direktor der Ver-
kehrsbetriebe Glattal (VBG) ist und auch über grosse praktische Er-
fahrung in den politischen Entscheidungsprozessen verfügt.

Die zweijährige Amtsdauer endet im Frühling 2012. An der Generalversammlung im April 2012 werden die Vertreter für die neue Amtsdauer 2012–2014 bestimmt. Mit Schreiben vom 30. November 2011 hat der bisherige Präsident der ZPL, Willy Haderer, bekannt gegeben, dass er in seiner Funktion als Präsident der ZPL vom Stadtpräsidenten von Dietikon, Otto Müller, abgelöst worden sei, weshalb er sein Mandat als Verwaltungsrat der Limmattalbahnen AG ab Ende der Amtsperiode 2010–2012 zur Verfügung stelle.

Die bisherigen Kriterien für die Zusammensetzung des Verwaltungsrats haben weiterhin Gültigkeit.

Der Präsident der ZPL, Stadtpräsident Otto Müller, wurde an der Generalversammlung der BDWM Transport AG (BDWM) für die Amtsdauer Mitte 2011–Mitte 2013 in den Verwaltungsrat der BDWM gewählt. Damit entsteht während rund eines Jahres ein Doppelmandat bei der BDWM und der Limmattalbahnen AG. Die BDWM kommt als künftige Betreiberin der Limmattalbahnen infrage. Das Doppelmandat ist indessen unproblematisch, weil die Limmattalbahnen AG für die Erstellung der Infrastruktur zuständig ist, nicht aber für die Bestellung der Fahrleistung. Die Bestellung der Fahrleistung wird aus heutiger Sicht gemeinsam durch den Bund, den Kanton Aargau und den Kanton Zürich erfolgen. Sie fällt zudem nicht in den Zeitraum des Doppelmandats. Ein Interessenkonflikt ist daher nicht gegeben. Somit werden in Übereinstimmung mit den in RRB Nr. 412/2010 festgelegten Kriterien für die Amtsdauer 2012–2014 wiederum der Direktor des ZVV und der Präsident der ZPL kraft ihrer Funktion und der bisherige Gesamtprojektleiter Glattalbahn und Direktor der VBG als Fachperson in den Verwaltungsrat abgeordnet.

Auf Antrag der Volkswirtschaftsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Als Vertreter des Kantons Zürich im Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Limmattalbahnen AG werden für die Amtsdauer 2012–2014 abgeordnet:

1. Franz Kagerbauer, Direktor Zürcher Verkehrsverbund
2. Otto Müller, Präsident Zürcher Planungsgruppe Limmattal
3. Dr. Andreas Flury, Direktor Verkehrsbetriebe Glattal AG und Gesamtprojektleiter Glattalbahn

II. Mitteilung an die Abgeordneten, die Aktiengesellschaft Limmat-
talbahn AG, an das Departement Bau, Verkehr und Umwelt des Kan-
tons Aargau, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, an die Finanzdirektion
und die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi